

HAUSORDNUNG DER BBS 3 MAINZ

Unser Schulleben an der BBS 3 Mainz ist geprägt von

- einem respektvollen Miteinander, Höflichkeit, Toleranz und Fairness
- der Gleichberechtigung aller Geschlechter, Religionen und Nationalitäten
- der Gleichstellung von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung
- der Übernahme von Verantwortung füreinander und der Bereitschaft zu angemessenen Konfliktlösungen.

In unserer Schule treffen Menschen unterschiedlicher Herkunft und mit individuellen Biografien zusammen. Diese Hausordnung bildet die Grundlage dafür, dass wir alle gemeinsam lernen und arbeiten können.

Wir ...

... verpflichten uns, dass wir weder andere noch uns selbst beeinträchtigen, gefährden, verletzen oder schädigen.

Dazu gehören:

- positives Miteinander und gegenseitige Verantwortung
 Die Übernahme von Verantwortung für uns und andere bildet die Grundlage unserer Schulgemeinschaft.
- Wahrung des Nichtraucherschutzes

Aus Gründen des Nichtraucherschutzes ist das Rauchen sowie Konsumieren von Tabakprodukten, E-Zigaretten, Vaporizern oder ähnlichem in der Schule nicht erlaubt. Dies betrifft die Innen- und Außenbereiche der Schule einschließlich der Cafeteria. Um einen Ausgleich aller Interessen zu bieten, toleriert die Schule das Rauchen und den Konsum in den speziell ausgewiesenen Bereichen auf dem Schulhof. Dort befinden sich auch Aschenbecher.

- kein Mitführen von gefährlichen Gegenständen
 - Das Mitführen jeglicher Art von Waffen, Drogen oder anderer gefährlicher Gegenstände ist verboten. Fahrzeuge, z. B. Fahrräder oder E-Scooter, dürfen nicht in das Schulhaus mitgenommen werden und werden bei den Fahrradständern abgestellt.
- sicheres Verhalten an Fenstern

Es ist nicht zulässig, Gegenstände aus den Fenstern zu werfen, sich aus den Fenstern zu lehnen oder sich auf die Fensterbank zu setzen.

Beachtung der Anweisungen in Notfällen

In Notfällen gelten die schulinternen Notfallpläne für Räumung und Nicht-Räumung des Gebäudes. Diese werden mit den Lerngruppen zu Schuljahresbeginn besprochen. Den Anweisungen des schulischen Personals ist unbedingt Folge zu leisten.

... stellen eine lernförderliche Atmosphäre im Unterricht her.

Dazu gehören:

- arbeitsförderndes Verhalten
 - Unterricht kann nur dann funktionieren, wenn alle Lernenden lernbereit sind und benötigte Materialien und Unterlagen bereithalten.
- Nutzung von digitalen Endgeräten
 - An unserer Schule gehört die Nutzung digitaler Endgeräte zum Unterrichtsalltag. Sie ist aufgrund der potenziellen Ablenkung aber nur gemäß der Klassenregeln bzw. in Absprache mit den Lehrkräften zulässig.
 - Die Wahrung der Rechte anderer muss stets gewahrt bleiben (z. B. keine Bild- und Tonaufnahmen ohne ausdrückliche Erlaubnis, keine Herabwürdigung in sozialen Medien).
- eigenes Erscheinungsbild
 - Auf Kleidung, Schriftzüge und Symbole mit gewaltverherrlichenden, rassistischen, fremdenfeindlichen, gefühlsverletzenden oder obszönen Inhalten ist zu verzichten. Die getragene Kleidung muss jederzeit eine Identifikation der Person ermöglichen.

Stand: 01.08.2024

... sorgen gemeinsam dafür, dass wir uns in unserer Schule wohlfühlen.

Dazu gehören:

• Mitverantwortung für Unterrichtsräume und schulische Einrichtungen

Alle am Schulleben Beteiligten sind für das Erscheinungsbild der Schule mitverantwortlich und sorgen gemeinsam durch pfleglichen Umgang mit Unterrichtsräumen, Gemeinschaftsflächen und Einrichtungsgegenständen für eine angenehme Lernund Arbeitsatmosphäre.

Änderungen in der Mobiliaranordnung werden vor dem Verlassen des Raumes wieder rückgängig gemacht.

Die Fenster in den Klassenräumen sind bei jedem Verlassen des Raumes zu schließen.

Am Ende des Unterrichtstages werden die Stühle hochgestellt.

Checklisten an den Raumtüren weisen auf weitere Regelungen hin.

Nutzung der Aufenthaltsmöglichkeiten im Schulgebäude

Das Schulgebäude ist montags bis donnerstags von 07:00 bis 17:30 Uhr geöffnet, freitags bis 16:30 Uhr.

Vor und nach dem Unterricht sowie während der Pausen stehen folgende Aufenthaltsmöglichkeiten zur Verfügung:

- Schulhöfe
- Eingangshalle
- Aufenthaltsräume
- Selbstlernzentrum
- Unterrichtsräume mit Ausnahme von Fachräumen

Die freie Nutzung der Räumlichkeiten durch die Lernenden setzt ein achtsames Verhalten voraus.

Den Anweisungen des schulischen Personals ist Folge zu leisten.

Da die Unterrichtsräume in der Regel nicht abgeschlossen werden, sind Wertgegenstände beim Verlassen der Unterrichtsräume mitzunehmen.

Das Schulgebäude muss rechtzeitig vor der Schließung verlassen werden.

Entsorgung von Müll

Müll wird stets in die bereitstehenden Behältnisse entsorgt, damit wir das positive Erscheinungsbild der Schule wahren, uns an der Schule wohlfühlen und den Reinigungskräften zusätzliche Arbeit ersparen.

Regeln f ür Plakate und Aushänge

Aushänge im Schulgebäude sind nur mit Genehmigung der Schulleitung zulässig. Aushänge in Unterrichtsräumen sind nur mit Genehmigung einer Lehrkraft zulässig.

Unterrichtsergebnisse, z. B. Plakate, werden nach Abschluss des Unterrichtsthemas wieder entfernt.

... informieren uns gegenseitig.

Dazu gehören:

Informationen durch die Schule

Die Schule bietet vielfältige Kommunikationsstrukturen wie die Schulhomepage, eine Begrüßungsinformation zum Beginn des Bildungsgangs, die Stunden- und Vertretungsplan-App, die Lernplattform und Aushänge im Gebäude. Die Nutzung und Umsetzung der Informationen durch die Lerngruppen ist eine Voraussetzung für die Zusammenarbeit in der Schule.

Informationen an die Schule

In den folgenden Fällen muss die Schule informiert werden:

- Änderung der persönlichen Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer, Mailadresse) sowie bei Auszubildenden Änderung des Ausbildungsbetriebs, der Ausbildungsverantwortlichen oder der Ausbildungsdauer
 Information an Klassenleitung
- Wege- oder Schulunfall
 - ⇒ Information an 06131 90607-27 oder vorzimmer@bbs3-mz.de
- Fehlzeiten aufgrund von Krankheit oder sonstiger Verhinderung; Antrag auf Beurlaubung
 - ⇒ Information gemäß Detailinformation "Fehlzeiten"

• Meldung von potenziell gefährlichen Situationen

Unklare bzw. gefährliche Situationen oder schulfremde Personen werden direkt dem Schulpersonal oder telefonisch unter 06131 90607-0 gemeldet.

Umgang mit herausfordernden Situationen

Im Schulalltag kann es immer wieder zu herausfordernden Situationen kommen. Neben den eigenen Lehrkräften als erste Ansprechpersonen stehen den Lernenden unserer Schule zahlreiche Hilfsangebote wie die Schülerinnen- und Schülervertretung, die Schulsozialarbeit, die Schulseelsorge und die Vertrauenslehrkräfte zur Verfügung.

Weitere Regelungen entnehmen Sie den folgenden QR-Codes:



Echlzeitenregelun



IT-Nutzungsordnung



Infektionsschutzbelehrung



Datenverarbeitung